



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Rosi Steinberger, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Dr. Markus Büchler, Paul Knoblach, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bericht zum Zustand der Biodiversität in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

- dem Landtag über die Aktivitäten und Beschlüsse des bayerischen Biodiversitätsrates zu berichten,
- den bayerischen Biodiversitätsrat aufzufordern, einen Bericht und eine Bewertung der Umsetzung der bayerischen Biodiversitätsstrategie und der Wirksamkeit der Maßnahmen des Biodiversitätsprogrammes 2030 zu erstellen.

Begründung:

Der Biodiversitätsrat ist ein Gremium renommierter Experten, der das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz bei der Umsetzung der Bayerischen Biodiversitätsstrategie und des Biodiversitätsprogramms Bayern 2030 berät. Er wurde am 15.09.2009 vom damaligen Staatsminister für Umwelt und Gesundheit Dr. Markus Söder einberufen. Die Aktivitäten des Biodiversitätsrates sind leider wenig transparent. Eine Anfrage aus dem Jahr 2014 zeigt, dass er trotz vielfältiger Probleme bei der Umsetzung der Biodiversitätsstrategie nur selten zusammentritt (Drs. 17/2304).

Umso wichtiger wäre ein Bericht zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie und die Wirksamkeit der Maßnahmen des Biodiversitätsprogramms 2030, die vom Biodiversitätsrat erstellt oder beauftragt werden sollte.

Die Biodiversitätskrise ist, zusammen mit der Klimaüberhitzung, die große Bedrohung der Zukunft der Menschheit. Nie zuvor in der Geschichte hat die Erde in so kurzer Zeit so viele Arten unwiederbringlich verloren wie jetzt. Dies gilt auch für Bayern.

Natürliche Lebensräume und Arten versorgen uns mit Nahrung und Trinkwasser, liefern Grundstoffe für Arzneien, bieten Schutz vor Stürmen und Überschwemmungen und regulieren das Klima. Ohne die Biodiversität und die Leistungen der Ökosysteme, die wir Menschen vielfältig nutzen, wären die Existenzgrundlage, die Gesundheit und unser Wohlergehen in Gefahr.